

PROTOKOLL **der 121. Hauptversammlung des Leistes Bern Nord**

Datum und Ort: Freitag 27.03.2014, Restaurant Jardin, Bern

Traktanden:

1. Wahl der StimmezählerInnen
2. Protokoll der Hauptversammlung vom 28. März 2013
3. Jahresbericht 2013
4. Jahresrechnung
5. Revisorenbericht
6. Décharge
7. Wahlen
 - 7.1. Wahl des Präsidenten
 - 7.2. Ersatzwahlen
 - 7.3. Revisoren
8. Ehrungen
9. Tätigkeitsbericht
10. Budget / Mitgliederbeiträge
11. Anträge / Verschiedenes

Um 19.00 Uhr eröffnet der Präsident Rolf Siegfried die Hauptversammlung und dankt den anwesenden Leistmitgliedern für Ihr Erscheinen. Die Einladungen wurden frist- und formgerecht versandt.

Anwesend: 51 Stimmberechtigte, 6 Vorstandsmitglieder
Entschuldigt: 5
Absolutes Mehr: 26

1. Wahl der Stimmezähler

Bernhard Grünig wird als Stimmezähler für den 1 + 2. Tisch gewählt.
Hans Schumacher wird als Stimmezähler für den 3. + 4. Tisch gewählt.

2. Protokoll Hauptversammlung vom 22.03.2013

Das Protokoll wird genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident gab seiner Freude über die, auf Druck des Leistes wieder installierte Uhr auf dem Breitenrainplatz Ausdruck, orientierte über die Projekte Tramlinie Köniz-Ostermündigen, das Bundesverwaltungszentrum Guisan-Platz und die neue Eventhalle, die an Stelle der alt ehrwürdigen Festhalle am Guisan-Platz entstehen soll. Enttäuscht zeigte sich Rolf Siegfried über den negativen Gerichtsentscheid zur Einsprache gegen die Sperrung der Tellstrasse und die Wirkungslosigkeit der Massnahmen gegen die Krähenpopulation im Nordquartier. Positives wusste er über die beiden Publikumsanlässe des Leistes zu berichten. Zum einen führte der Leist das traditionelle Geschäftsapéro bei einem Besuch des Kriminalmuseums der Kantonspolizei Bern durch, und zum anderen fand der ebenfalls traditionelle Erlebnisausflug in die neue Energiezentrale von Energie Wasser Bern beim Forsthaus regen Zuspruch. Zudem

verdankte der Präsident die von den Vorstandsmitgliedern geleistete Arbeit in 6 Vorstandssitzungen und zahlreichen anderen Tätigkeiten.
Der Bericht wurde per Akklamation gutgeheissen.

4. Jahresrechnung 2013

Ernst Aebersold informiert die Mitglieder, dass er mangels Kassier 2013 die Kasse übernommen hat.

Die Jahresrechnung wurde am Eingang des Saals aufgelegt.

Auf einer aufgelegten Folie, wurden die einzelnen Punkte nochmals kurz erläutert.

5. Revisorenbericht

Die von Ernst Aebersold vorbildlich geführte Kasse wurde von den beiden Revisoren Orlando Mordasini und Alexis Chronis geprüft. Auf deren Antrag erteilte die Versammlung einstimmig décharge und verdankte die Arbeit mit grossem Applaus.

6. Decharge

Die anwesenden Mitglieder erteilen dem Vorstand décharge.

7. Wahlen

7.1 Wahl des Präsidenten

Rolf Siegfried wird für ein weiteres Jahr wieder gewählt.

7.2 Ersatzwahlen

Rolf Siegfried schlägt Herr Gianni Rizzo als neues Vorstandsmitglied vor. Er wird die Interessen des Gewerbes vertreten. Gianni Rizzo wird mit Applaus gewählt.

7.3 Revisoren

Die Revisoren Alexis Chronis und Orlando Mordasini werden unter Applaus durch die Versammlung wieder gewählt.

8. Ehrungen

Dieses Jahr konnten vier Ehrungen für die fünfundzwanzigjährige Mitgliedschaft im Leist Bern Nord ausgesprochen werden. Unter grossem Applaus wurden Mathias Tromp, Fredi und Liselotte Häuselmann, Estelle Grieder und das Gemeinschaftszentrum Wylerhuus ausgezeichnet. Nebst der Urkunde überreichte der Präsident den Geehrten das Buch von Andreas Blatter: „Breitsch un drumum“.

9. Tätigkeitsprogramm

- Auch in diesem Jahr findet ein Erlebnisausflug statt. Die Mitglieder werden rechtzeitig informiert.

- Ort und Datum des Geschäftsapéros werden rechtzeitig gemeldet.

- Thomas Ingold stellt das Projekt „Neugestaltung Homepage Leist Bern Nord“ vor. Mit dem neuen Web-Auftritt soll der Leist Bern Nord zugleich ein neues Logo erhalten. Mit beidem, Homepage und Logo, soll ein moderneres Auftreten erreicht werden. Das bisherige Publikationsorgan „Leist Info“ soll nicht mehr aufgelegt werden. Mit der Realisierung soll die Firma „manuele.ch“ beauftragt werden. Eine Offerte über CHF 3'980.— liegt vor. Beantragt wird ein Rahmenkredit von CHF 4'000.--.

Die Diskussion wird eröffnet und Herr Schneider findet, dass der Auftrag an eine Firma aus dem Quartier vergeben werden sollte, und der Preis zu hoch sei. Ausserdem fragt er nach, wer die Homepage betreuen wird.

Tom Berger weist darauf hin, dass die Homepages anderer Quartierorganisationen (wie DIALOG etc.) viel mehr kosten. Die Betreuung würde über ihn und mit Unterstützung von Maturanden oder Studenten erfolgen.

Ernst Aebersold schlägt vor, dass der Auftrag für die Homepage vorerst nicht erteilt wird und entsprechende Firmen aus dem Quartier angeschrieben werden sollen, so dass diese Kostenvoranschläge einzureichen können.

Die Entscheidung über die Vergabe wird erst nach der Überprüfung der weiteren Angebote der Firmen im Quartier durch den Vorstand gefällt. Sollten keine Angebote mit besserem Preis/Leistungsverhältnis eingereicht werden, wird die Neugestaltung der Homepage an die Firma „manuele.ch“ vergeben.

Unter diesen Umständen wird der Rahmenkredit genehmigt. (47 ja zu 4 Enthaltungen).

10. Budget und Mitgliederbeiträge

- Die Funktion des Kassiers ist weiterhin vakant und Ernst Aebersold wird für ein Jahr ad interim diese Tätigkeit übernehmen.
- Herr Schneider weist darauf hin, dass nicht explizit ein Kassier gewählt werden soll, sondern ein neues Vorstandsmitglied. Der Vorstand konstituiert sich in der Folge selber.
- *Mitgliederbestand:*
 - 71 Einzelpersonen
 - 25 Paare
 - 81 Firmen
 - 15 Ehrenmitglieder
- Der Überschuss von CHF 320.-- ergibt sich u.A. aus weniger Sitzungen.
- Die Mitgliederbeiträge bleiben vorerst gleich:
 - CHF 30.-- für Einzelmitglieder
 - CHF 40.-- für Paare
 - CHF 60.-- für FirmenMit diesen Beträgen werden u. A. auch die Ausflüge finanziert. Bei Ausflügen im nächsten Jahr könnte es sein, dass wir eine kleine Kostenbeteiligung verlangen müssen.
- Im vorgelegten Budget ist der Betrag von CHF 4000.-- für die Erneuerung Homepage noch nicht enthalten und dadurch entsteht ein Verlust von CHF 3300.--.
- **Das Budget wird mit 47 Ja und 4 Enthaltungen genehmigt.**

11. Anträge / Verschiedenes

Es sind keine Anträge eingegangen.

Lebhaft wurde es zum Schluss noch einmal unter dem Traktandum Varia. Thematisiert wurden die Sitzplätze vor dem neuen Bierlokal auf dem Breitenrainplatz und die Helikopterlandungen auf der Kasernenwiese. Beides sorgt für Gesprächsstoff in der Bevölkerung. Ebenfalls zu Diskussionen führte der zukünftige Personenfluss rund um den S-Bahnhof Wankdorf, wenn das Bundesverwaltungszentrum Guisan-Platz und das Projekt Wankdorf-City fertig gestellt sein werden.

Im weiteren möchte Toni Maillard wissen, was mit dem Gebäude der Generaldirektion Post an der Schönburg nach deren Wegzug vorgesehen ist. Rolf Siegfried informiert, dass der Leist noch über keine Angaben verfügt.

Bevor der Leist die Anwesenden zum Nachtessen einladen durfte stellte der Verwalter der Kaserne Bern, Herr Reto Schertenleib, seinen Wirkungsbereich vor. Seine Ausführungen widerlegten Behauptungen aus armeekritischen Kreisen, wonach die Kaserne nicht mehr genügend genutzt werde und als Ressource für verdichtetes Bauen besser dienen könne. Zustimmung der Applaus und das anschliessende Networking beendeten die diesjährige Hauptversammlung des Leists Bern Nord.

Für das Protokoll:
Die Sekretärin

elo sign

Daniela Marti

Eingesehen:
Der Präsident

elo sign

Rolf Siegfried